6254 - Ist die Ehe eine Voraussetzung für den Eintritt ins Paradies?

Frage

Ich habe gehört, dass ein Muslim, wenn er nicht heiratet, nicht ins Paradies eintreten wird. Ist das richtig? Wenn ja, auf welcher Grundlage? Ich vermute, der Grund ist die Fortpflanzung und die Vermeidung verbotener sexueller Beziehungen. Das ist jedoch ein Grund, der auch bei anderen Religionen vorkommt. Was ich außerdem wissen möchte, ist Folgendes: Kann ein Mensch nicht gleichzeitig gottesfürchtig und unverheiratet sein?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Der Islam macht die Ehe nicht zur Voraussetzung für den Eintritt ins Paradies. Wenn jedoch ein Mensch fürchtet, in Verbotenes zu geraten, dann muss er heiraten. Wenn er in einem solchen Fall nicht heiratet, dann handelt er falsch.

Bezüglich des zweiten Absatzes: Es ist möglich, dass ein Mensch gottesfürchtig und gleichzeitig unverheiratet ist. Dies ist jedoch selten. Meistens gehört jemand, der die Ehe unterlässt, nach den Worten von 'Umar Ibn Al-Khattab zu einer von zwei Gruppen. Er sagte zu einem Mann, der nicht geheiratet hatte: „Nichts hält dich davon ab außer Unfähigkeit oder Sittenlosigkeit.“

Wie dem auch sei, der Islam ermutigt zur Ehe und betrachtet sie als eine Sunnah der Gesandten. Er verbietet es, auf die Ehe zu verzichten, selbst wenn dies mit der Absicht geschieht, sich ganz der Anbetung zu widmen. „Es gibt kein Mönchtum im Islam.“

Und Allah weiß es am besten.